

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- . **Angaben zum Produkt**
- . **Handelsname: Capa-Rollputz**
- . **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Beschichtungsstoff
- . **Hersteller/Lieferant:**
CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH
Roßdörfer Straße 50, 64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154/71-0 Fax.: siehe Auskunftgebender Bereich
Internet: www.caparol.de Neue
Bundesländer: Tel.: 030/63946-252 Fax.: 030/63946-400
- . **Auskunftgebender Bereich:**
Technische Beratung/Bereich Caparol:Tel:06154/71-1710 Fax:06154/71-1351
tech-auskunft@caparol.de
- . **Notfallauskunft:** 0049/(0)6154/71-202

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- . **Chemische Charakterisierung**
- . **Beschreibung:**
Wäßriger Kunstharzputz aus mineralischen Füllstoffen, Kunstharz-
dispersion und Wasser
- . **Gefährliche Inhaltsstoffe:** Keine Angabe

3 Mögliche Gefahren

- . **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- . **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des
Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen
der EG" in der letztgültigen Fassung.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- . **nach Hautkontakt:**
Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut
gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel
benutzen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.
- . **nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- . **nach Verschlucken:**
Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten.
Kein Erbrechen einleiten!

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- . **Geeignete Löschmittel:**
Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser)
Löschwasser darf nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen.
- . **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- . **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder
entstehende Gase:**
Bei Brand entstehen Rauchgase. Das Einatmen von Zersetzungsprodukten
kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.
- . **Besondere Schutz-ausrüstung:**
Ggf. Atemschutzgerät erforderlich. Geschlossene Behälter in Nähe des
Brandherdes mit Wasser kühlen.
- . **Weitere Angaben**
Wäßriges, flüssiges Produkt ist nicht brennbar, solange der Wasser-anteil
vorhanden ist.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname: Capa-Rollputz

(Fortsetzung von Seite 1)

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- . **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Schutzvorschriften beachten (siehe Kapitel 7 und 8).
- . **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen mit den jeweils zuständigen Behörden in Verbindung setzen.
- . **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.

7 Handhabung und Lagerung

- . **Handhabung:**
Bei und nach der Verarbeitung für gute Durchlüftung von Räumen sorgen.
- . **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- . **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Das Produkt ist nicht brennbar.
- . **Lagerung:**
- . **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter.
Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.
- . **Zusammenlagerungshinweise:**
Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.
- . **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.
Hinweise auf dem Etikett beachten.
Lagerung an einem gut gelüfteten Ort.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Vor Frost schützen.
- . **Lagerklasse:**
- . **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- . **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- . **Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- . **Persönliche Schutzausrüstung:**
- . **Atemschutz:** Nur beim Spritzen ohne ausreichende Absaugung.
- . **Handschutz:** Hautschutzcreme
- . **Augenschutz:** Bei Gefahr von Spritzern: Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- . **Allgemeine Angaben**

Form:	dickflüssig
Farbe:	weiß
Geruch:	charakteristisch
- . **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich:	100°C

(Fortsetzung auf Seite 3)

Druckdatum: 02.11.2004

überarbeitet am: 02.11.2004

Handelsname: Capa-Rollputz

(Fortsetzung von Seite 2)

- . **Flammpunkt:** nicht anwendbar
- . **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- . **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- . **Dichte:** Nicht bestimmt
- . **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** wasserverdünnsbar
- . **pH-Wert bei 20°C:** ca. 8 - 8,5
- . **Viskosität:** dickflüssig

10 Stabilität und Reaktivität

- . **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).
- . **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch entstehen.

11 Angaben zur Toxikologie

Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der Gefahrstoffverordnung) eingestuft. Bei sachgemäßer Verwendung sind keine schädigenden Auswirkungen bekannt.

12 Angaben zur Ökologie

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

- . **Produkt:**
Flüssiges Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
- . **Empfehlung:**
Materialreste können eingetrocknet als Baustellenabfälle, Altfarben - ausgehärtet, oder als Hausmüll entsorgt werden.
- . **Europäisches Abfallverzeichnis**
08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- . **Ungereinigte Verpackungen:**
Nur restenleertes Gebinde zum Recycling geben. Nicht ausgehärtete Reste wie Produkt entsorgen.

14 Angaben zum Transport

- . **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- . **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -
- . **Bezeichnung des Gutes:** -
- . **Sondervorschrift:** -
- . **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**
- . **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- . **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- . **ICAO/IATA-Klasse:** -

15 Vorschriften

- . **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.
(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname: Capa-Rollputz

(Fortsetzung von Seite 3)

. S-Sätze:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen.
Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen.
Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

- . Nationale Vorschriften:** Produkt-Code Farben und Lacke: M-DF02
- . Ehemalige Klassifizierung nach VbF:** entfällt
- . Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- . Wassergefährdungsklasse (D):** WGK 1 (VwVwS): schwach wassergefährdend.
- . Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
UVV: Verarbeiten von Beschichtungsstoffen (VBG 23)

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.
Ersetzt Datenblatt vom: 29.03.2000
Änderungen in Punkt: 1, 3, 12 und 13